

Die SPD-Fraktion wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser des **WochenEndSpiegels**, einen **guten Rutsch** und alles **Gute für 2024**.

Auch 2024 setzen wir uns im Landtag weiter für **Gute Arbeit, moderne Bildung** und eine starke **soziale Infrastruktur** ein.

SPDSAXLT.DE/THEMEN



SPD FRAKTION IM SÄCHSISCHEN LANDTAG

LANG Reisen
Hier reisen Sachsen günstig!

Jetzt Frühbucheprerise für 2024 sichern!

Lesen Sie dazu bitte die Rückseite.

Stichtag für Führscheine ist der 19. Januar

Erzgebirge. Führscheine in Papierform von Inhabern der Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 verlieren zum 19. Januar 2024 ihre Gültigkeit. Darauf macht die Fahrerlaubnisbehörde des Erzgebirgskreises noch einmal aufmerksam.

Zum Stand 30. Dezember wurden bislang 21.297 Führscheine von Inhabern der Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 umgetauscht.

Wer schon im Besitz eines Kartenführerscheins ist, der zwischen 1999 und Anfang 2013 ausgestellt wurde, muss diesen erst ab 2025 umtauschen. Alle Führscheine, die nach dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, besitzen eine Gültigkeit von 15 Jahren und müssen erst mit Ablauf der Gültigkeit neu beantragt werden. **red**

Stadtgutschein jetzt noch einlösen

Olbernhau. Alle Stadtgutscheine, welche im Jahr 2020 ausgestellt wurden verlieren zum 31. Dezember 2023 ihre Gültigkeit.

Bis dahin freuen sich alle teilnehmenden Händler und Partner des Olbernhauer Stadtgutscheins über ihren Einkauf und nehmen die bereits im Jahr 2020 ausgestellten Stadtgutscheine gern noch entgegen. **red**

Wasser- und Bodenanalyse

Zschopau. Am 18. Januar bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie von 11 bis 12 Uhr im Rathaus die Möglichkeit, Wasser und Böden analysieren zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Weiterhin werden auch Bodenproben (500 Gramm) für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. **red**

Der Präsident nimmt Maß

„Umsetzungen scheitern oder sind so stümperhaft, dass man es hätte lassen können!“

Von Sven Günther

Region. Frank Wagner, der Präsident der Handwerkskammer Chemnitz, kritisiert in einem Interview die Bundesregierung scharf, sagt u.a. „Wir erleben eine Bundesregierung, die ihren Koalitionsvertrag mit „Mehr Fortschritt wagen – Bündnis für Freiheit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit“ überschrieben hat. Aber nichts von der Überschrift passt. Beim Heizungsgesetz fehlt die Freiheit, wenn vorgeschrieben wird, welche Heizarten zukünftig noch in Frage kommen. Beim Industriestrompreis fehlt es an Gerechtigkeit, wenn die Großverbraucher besonders entlastet werden, obwohl alle anderen auch unter hohen Strompreisen leiden. Beim Bundeshaushalt fehlen sowohl Fortschritt als auch Nachhaltigkeit, wenn auf der einen Seite konsequent gespart werden soll und auf der anderen Seite viel Geld für Dinge ausgegeben wird, die wir gar nicht brauchen beziehungsweise bei denen bisherige und bewährte Verfahren zielführender waren.“



HWK Präsident Frank Wagner: „Aber andererseits wird viel zu viel Klientelpolitik betrieben. Oder aber es folgen große Ankündigungen und die Umsetzung scheitert oder ist so stümperhaft, dass man es auch hätte lassen können.“ Foto: HWK

Das ganz Interview lesen Sie auf Seite 2.

FROHES NEUES JAHR

MIT SPANNENDEM LESESTOFF WÜNSCHT WOHENSPIEGEL



All unseren Kunden wünschen wir für 2024 alles erdenklich Gute, insbesondere Gesundheit! Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch im Neuen Jahr Ihre Treue halten.

Ihre Teams vom **GARTENCENTER Gebr. Roth & BAUZENTRUM Gebr. Roth**



Fa. Daniel Vogt

- Erdarbeiten • Pflasterarbeiten
- Drainage- und Trockenlegarbeiten
- Befestigung von Wegen und Plätzen
- Landschafts- und Gartengestaltung
- Einbau vollbiologischer Kleinkläranlagen
- Trockenbau

E-mail: daniel_vogt@gmx.net
Grießbacher Hauptstraße 25 • 09430 Drebach OT Grießbach
Funk: 0171 6519959 • Fax: 03725 7097777

Bitte beachten Sie die Reiseangebote in dieser Ausgabe.

Feuchte Keller – nasse Wände?

Peter Luthe
Inhaber Nils Schwäbe
Fachbetrieb für Bauwerkstrockenlegung
Chemnitz · Tel. 0371-71788
Zwickau · Tel. 0375-4600355
gebührenfrei: 0800-7 15 88 43
info@peterluthe.de
www.peterluthe.de

- Abdichtungen gegen Mauerfeuchtigkeit für Alt- & Neubau
- Horizontalabdichtungen für alle Mauerarten einschließlich Bruchsteinmauerwerk
- Außenabdichtungen mit Bitumen
- Sanierputz im System
- alles aus einer Hand

30 Jahre Erfahrung, rufen Sie uns an!

Auch im neuen Jahr **Wir bleiben das richtige Rot!**



Kreisverband Erzgebirge

Emmerling DIE TANZSCHULE

Mutter-Kind-Kur(s) 2-3 Jahre

Dance4 Kids 4-6 Jahre

Dance4 Kids 6-8 / 9-10 Jahre

Dance4 Fans ab 10 Jahre

kostenfreie **Schnupperstunden** im Januar 2024

Infos und Anmeldung unter: tanzschule-emmerling.de

Wo: Olbernhau, Laser Tech GmbH (Dörfelstr. 14)

Jetzt buchen! 

„Es wird viel zu viel Klientelpolitik betrieben“

Interview mit Kammerpräsident Frank Wagner zu den vergangenen 365 Tagen

Region. Seit 2016 ist Frank Wagner Präsident der Handwerkskammer Chemnitz, spricht für 22.000 Firmen und deren Mitarbeiter in Südwestsachsen.

Wagner ist Diplom-Ingenieur in der Fachrichtung Ingenieurbau und führt ein Bauunternehmen in Wechselburg. Der am 25. März 1959 in Penig geborene Handwerker ist verheiratet und hat zwei Kinder. Hier lesen Sie, wie er das Jahr 2023 gesehen hat.

Herr Wagner, 2023 ist vorüber. Was haben Sie als besonders positiv in Erinnerung?

Besonders positiv sind natürlich die guten Ausbildungszahlen: Das Niveau von 2019, also vor der Corona-Pandemie, haben wir längst überschritten. Das ist meiner Meinung nach das stärkste Signal, das wir als Handwerk aussenden können: Seht her: Wir wissen, dass wir in Zukunft gebraucht werden und kümmern uns um die dafür notwendigen Fach- und Arbeitskräfte. Getreu dem Motto: Handwerk gab es schon immer und wird es immer geben.

Und jetzt die andere Seite: Was war eher negativ?

Das könnte eine lange Liste werden, gerade mit Blick auf die Bundeshauptstadt und das Handeln der Bundesregierung.

Das ist kein gutes Zeugnis für die Bundesregierung...

Nein, denn das, was wir in Berlin in diesem Jahr erlebt haben, schadet dem Wirtschaftsstandort Deutschland und somit auch uns Handwerkern. Klar, die Bundesregierung kommt von einer Krise in die nächste. Vieles davon ist unverschuldet und man hat durchaus gut reagiert. Ich denke da nur an die Gas- und Strompreisbremsen und das Verhindern einer Gasmangellage. Das war ein Kraftakt, den man loben muss.

Aber andererseits wird viel zu viel Klientelpolitik betrieben. Oder aber es folgen große Ankündigungen und die Umsetzung scheitert oder ist so stümperhaft, dass man es auch hätte gleich lassen können.

Wo adressieren Sie solche Kritik?

Unsere Vollversammlung hat im Juni eine Resolution verabschiedet und vier Forderungen aufgestellt, was für den Rest der Legislaturperiode zu tun ist. Das Papier haben wir allen Bun-

destagsabgeordneten im Kammerbezirk, den Fraktionsvorsitzenden der Regierungsfractionen im Bundestag und auch Kanzler sowie Wirtschafts- und Finanzminister zukommen lassen.

Entweder wir haben gar keine Antwort erhalten oder diese war so inhaltsleer, dass man es hätte auch gleich lassen können. So kann eben auch Wertschätzung für gut gemeinte Hinweise, die konstruktiv formuliert waren, aussehen.

Haben Sie etwas anderes erwartet?

Natürlich ist auch mir bewusst, dass die Chemnitzer Handwerkskammer nicht der Nabel der Welt ist und das politische Berlin auf deren Hinweise hören müsste. Aber die Kritik kommt ja nicht nur von uns. Auch andere Bereiche der Wirtschaft – Industrie, Handel, Gastronomie – kritisieren. Aber es wird schlicht ignoriert.

Und die Krisen werden auch nicht weniger...

Unabhängig vom aktuellen weltpolitischen Geschehen: Wir kämpfen ja auch immer noch mit den Folgen der Ereignisse der Vorjahre. Gerade die zeitweise hohen Energiepreise, Materialengpässe und Inflation sind Folgen vorheriger Krisen, die eigentlich vollkommen ausreichen. Mess- und sichtbar ist das vor allem beim Bau...

...der eigentlich immer Konjunkturmotor war, selbst während der Corona-Pandemie.

Ja, dieser Motor stottert erheblich. Wenn wir bei dem Bild bleiben: Es sind zwar nicht alle Bauteile betroffen. Tiefbau, Dachdecker oder der SHK-Bereich sind gut ausgeglastet. Aber im Hochbau stehen wir kurz vor dem Getriebschaden. Und diesem ist bekanntlich nur mit großem Aufwand zu reparieren.

Woran liegt das?

Es fehlt schlicht die Nachfrage. Gerade im Wohnungsbau. Eigenheime sind bedingt durch die Zinssteigerungen und extrem gestiegene Lebenshaltungskosten kaum noch finanzierbar. Und die Bundesregierung hält zwar einen Wohnungsbaugipfel ab, dessen Beschlüsse durchaus in die richtige Richtung gehen. Bei der Umsetzung lässt man sich aber wieder viel Zeit, die die Betriebe leider nicht haben.



Frank Wagner, der Präsident der Handwerkskammer Chemnitz. Foto: HWK

Angenommen, die Beschlüsse kommen zeitnah: Hilft das dem Bau?

Mehr schlecht als recht. Immerhin passiert etwas. Eigentlich bräuchte es ein richtiges Konjunkturprogramm wie nach der Finanzkrise 2008. Aber mit dem Bundesfinanzminister und der Haushaltspolitik der Bundesregierung sehe ich das nicht – zumal die im Grundgesetz verankerte Schuldenbremse auch in großen Teilen der Opposition hochgehalten wird, obwohl sie in einer solchen konjunkturellen Schiefelage die notwendigen Investitionen in die Zukunft verhindert.

Jetzt haben Sie ganz viel über die Bundesregierung geschimpft. Wie ist denn die politische Lage in Sachsen?

Anders als im Bund. Das ist sicherlich der Tatsache geschuldet,

ein Ferienpraktikum im Handwerk machen.

Das ist keine neue Idee. In Sachsen-Anhalt gibt's das schon und das dortige Wirtschaftsministerium spricht von einer Erfolgsgeschichte. 120 Euro pro Woche für Schüler ab 15 Jahren, wenn diese in den Schulferien ein Praktikum in einem ausbildungsberechtigten Handwerksbetrieb machen. Niedersachsen will nachziehen. Auch in NRW gibt es Bestrebungen, das einzuführen. Und in Sachsen? Der Wirtschaftsminister erklärt sich für nicht zuständig. Der Kultusminister sieht eine Bevorzugung für das Handwerk. Und der Ministerpräsident meint, dass es dann auch genug Betriebe braucht, die einen Praktikumsplatz anbieten. Die gibt es aber doch zur Genüge.

Braucht es wirklich so eine Prämie, um junge Menschen ins Handwerk zu bringen? Sie sprachen ja eben von den tollen Ausbildungszahlen.

Die Zahlen sind auf den ersten Blick wirklich positiv, worüber ich mich auch freue. Aber es gibt zu viele unbesetzte Ausbildungsplätze in den Handwerksbetrieben. Und es gibt immer noch die Denke in der Gesellschaft, dass man zwingend studieren muss, um im Leben erfolgreich zu sein. Das geht bei uns im Handwerk aber genauso. Deshalb wollen wir ja schon in den Schulen noch stärker für die duale Berufsausbildung werben.

Und das andere Beispiel?

Das sächsische Vergabegesetz.

Das es schon gibt?

Richtig. Doch das Wirtschaftsministerium will eine Novellierung. Und das ist der Knackpunkt. Es gibt Punkte im Entwurf, da können wir als Handwerkskammern einfach nicht zustimmen. Wozu braucht es zum Beispiel einen Vergabemindestlohn, wenn es doch ohnehin einen Mindestlohn und allgemein verbindliche Rahmentarifverträge gibt?

Sagen Sie es mir?

Es braucht keinen zusätzlichen Vergabemindestlohn. Dieser würde nur die Tarifautonomie auf die Probe stellen. Es ist aber auch nicht schlimm, wenn kein neues Gesetz kommt, denn in Sachsen gibt es ein geltendes Vergabegesetz. Hinzu kommt, dass viele Punkte, die mit dem neuen Ge-

setz Vergabe-relevant geworden wären, auch heute schon Berücksichtigung finden können.

Und was entscheidend ist – gerade auch mit Blick auf den Bau: Mehr Aufträge an den Bau würde es mit dem neuen Gesetz nicht geben. Wozu also das Ganze?

Wagen Sie in diesem Jahr einen Ausblick auf 2024?

Nein, das kann ich nicht. Aber ich habe Wünsche für das kommende Jahr.

Legen Sie los!

Zum einen wünsche ich mir eine hohe Wahlbeteiligung bei den Kommunal-, Europa- und Landtagswahlen, die im Juni und September stattfinden.

Wahlen sind das höchste Gut in unserer Demokratie und diese Chance, mit einem einzigen Kreuz die Zukunft mitzubestimmen, sollten so viele Menschen wie möglich nutzen. Sachsen ist unter den ostdeutschen Bundesländern wohl den erfolgreichsten Weg seit 1990 gegangen. Es sollte daher weiterhin eine stabile Regierungsmehrheit geben, die diesen Weg fortsetzt.

Zum anderen wünsche ich mir, dass die Bundespolitik endlich auch einmal zuhört und Hinweise oder Bedenken ernst nimmt. Das passiert an der einen oder anderen Stelle schon heute. Aber bei den großen Themen wird weiterhin strikt nur das eigene Programm verfolgt, egal wie unpraktisch oder benachteiligend das auch sein mag. Genau das kann sich Deutschland als größte Volkswirtschaft in Europa aber nicht leisten.

Dann wünsche ich mir noch, dass die duale Berufsausbildung im Vergleich zur akademischen Ausbildung die Wertschätzung bekommt, die sie eigentlich auch verdient hat.

Und zum Abschluss wünsche ich mir, dass unser Handwerk weiterhin im Bewusstsein agiert, gebraucht zu werden, so wie die vergangenen Jahrhunderte auch schon. Ohne das Handwerk wird es keinen klimaneutralen Umbau von Gesellschaft und Wirtschaft geben.

Ohne das Handwerk wird es keine neuen Häuser und Straßen geben. Das alles kann künstliche Intelligenz eben dann doch nicht – zum Glück.

Babys der Woche

Erzgebirgsklinikum

Der WochenENDSpiegel Erzgebirge und das Erzgebirgsklinikum gratulieren den Eltern, Verwandten und Bekannten der Wonneproppen.

Für dieses neue kleine Leben möchte man einfach alles geben!



Name: Piet Spura
geb. am: 23.11.2023
10:05 Uhr
Gewicht: 3.710 g
Größe: 52 cm
Eltern: Kristin und Daniel, Wolkenstein



Name: Jannik Halank
geb. am: 05.12.2023
18:33 Uhr
Gewicht: 2.660 g
Größe: 50 cm
Eltern: Isabell u. Frank, Gornsdorf



Name: Sophia Frei
geb. am: 02.12.2023
09:28 Uhr
Gewicht: 3.080 g
Größe: 50 cm
Eltern: Franziska und Rene, Zschopau



Name: Meggie Heine
geb. am: 08.12.2023
14:00 Uhr
Gewicht: 3.870 g
Größe: 53 cm
Eltern: Annika u. Tobias, Leubsdorf



KREIßSAAL

an der Erzgebirgsklinikum gGmbH
Haus Zschopau

Ansprechpartner:
Hebammenteam
Tel. 03725 40-1841



KURSANGEBOTE DER GEBURTSHILFE IN DER ERZGEBIRGSKLINIKUM GGMBH, HAUS ZSCHOPAU

- **Kreißaalabend**
Informationsabend zur Geburt am Erzgebirgsklinikum, jeweils jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr
Anmeldung unter 03725 403-130
- **Geburtenplanungssprechstunde**
täglich und nach Vereinbarung ab der 36. Schwangerschaftswoche
- **Akupunktur, Aromatherapie, Homöopathie, Taping**
zur Geburtsvorbereitung und bei Schwangerschaftsbeschwerden sowie zur Geburtserleichterung
- **Geschwisterkurs**
spielerisches Vorbereiten auf die Rolle als große Schwester / großer Bruder
- **Großelternkurs**
Hier erfahren Sie, was sich in d. letzten Jahren in der Neugeborenenpflege verändert hat.
- **individuelle Geburtshilfe in familiärer Atmosphäre**
- **enge vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Hebammen und Ärzten**
- **ganzheitliche Betreuung**
unter der Geburt und im Wochenbett
- **Möglichkeit der Wassergeburt**
- **24-h-Rooming-in**

Alte Marienberger Straße 53
09405 Zschopau
kgg.zp@erzgebirgsklinikum.de
www.erzgebirgsklinikum.de



Wir bitten um Voranmeldung für sämtliche Angebote unter der Tel. 03725 40-3130 und um Einhaltung der gegebenen Hygieneschutzmaßnahmen. Aktuelle Termine können Sie auf unserer Website unter www.erzgebirgsklinikum.de einsehen.

Unterstützung für das Ehrenamt

Zum Jahresabschluss blickt die Fachstelle Ehrenamt auf Meilensteine des Jahres 2023 zurück



Pfad-Finder Buchholz: Anschaffung von Hinweistafeln und Beschilderungen mit historischem Bezug zum Fortgang des „Historischen Pfads“ durch den Stadtteil Buchholz.
Foto: Jens Löttsch

Erzgebirgskreis. Die Fachstelle Ehrenamt unterstützt Vereine und Einzelpersonen, schaut auf das Jahr 2023 zurück.

Kommunales Bürgerbudget

In diesem Jahr 2023 wurde im Rahmen des Ehrenamtsbudgets erstmals das Kommunale Bürgerbudget aufgenommen, das zur Umsetzung lokaler Projekte aus niederschweligen bürgerschaftlichen Beteiligungsverfahren dienen soll.

Die im Haushaltsjahr 2023 durch den Freistaat Sachsen zur Verfügung gestellten Mittel betragen rund 38.500 Euro und wurden

durch den Erzgebirgskreis auf insgesamt 40.000 Euro aufgestockt. Gemäß der vorliegenden Fachempfehlung vergab der Erzgebirgskreis in Abstimmung mit den kreisangehörigen Kommunen die Fördermittel aus dem Kommunalen Bürgerbudget unmittelbar an die Antragsteller und hatte dazu ein entsprechendes Verfahren aufgelegt.

Einige Beispiel zeigen die Fotos dieses Artikels.

Preisverleihung ERZgeBÜRGER 2022/2023

Bereits zum fünften Mal ehrte der Erzgebirgskreis im Rahmen einer

feierlichen Gala ehrenamtlich Engagierte aus unserem Erzgebirgskreis. Am 3. November 2023 wurde im Kulturhaus Aue der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises – ERZgeBÜRGER 2022/23 verliehen. Ausgezeichnet wurden insgesamt zwölf Preisträger in den Kategorien „Engagement für das Gemeinwohl“, „Engagement für eine lebenswerte Heimat“, „Engagement für Kultur, Sport und Tourismus“ sowie mit dem Sonderpreis „Jung und engagiert im ERZ“.

„Ehrenamt des Monats“

Dem Ehrenamt ein Gesicht geben – das ist das Ziel, der im November 2021 gestarteten Kampagne. Monat für Monat werden Engagierte oder Vereine vorgestellt. Sie berichten über ihre Tätigkeit und darüber was sie bewegt. Mehr erfahren Sie unter: Ehrenamt des Monats.

„Helden-Heft“ als Lernmittel für Grundschüler

Mit „Helden für das Ehrenamt“ veröffentlichte die Fachstelle Ehrenamt ein Lernmittel für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 und schließt damit ein ehrgeiziges Projekt im Bereich der Nachwuchsförderung ab. Anhand der sechs lehrplanrelevanten Kapitel Brandschutz, Natur – Umwelt – Wald, Mein Körper – meine Gesundheit, Brauchtum, Wasser und Verkehrserziehung zeigt das Lernmittel kindgerecht auf, welche Schnittmengen diese Themengebiete zu ehrenamtlichen Engagement haben.

Die Mitmachbroschüre erhielten alle Grund- und Förderschulen unseres Kreises sowie die Lehrerbildungsstätte Annaberg-Buchholz des Landesamtes für Schule und Bildung. **red**



Karsten Röttschke: Umgestaltung der „Halde 42“ des früheren Uranerzbergbaus zum Landschaftspark: Erschaffung eines Baumerlebnis-Pfades, Anschaffung Wasserauffangbehälter und Regentonnen, Bau eines Geräteschuppens, Stadt Johanngeorgenstadt.
Foto: Karsten Röttschke



Sebastian Jung: Wiederbelebung der sächsischen Eisenbahngeschichte am Bahnhof Lugau: Beschaffung von drei Sitzgarnituren, Schildern und einer Infotafel.
Foto: Sebastian Jung



Heimatverein Liederhain Dittersdorf e.V. Schaffung einer Sitzmöglichkeit und Anlegen einer Vogelschutzhecke von der Ortslage Dittersdorf zum unteren Grünwaldweg, Stadt Lößnitz.
Foto: Heimatverein Liederhain Dittersdorf

ANZEIGE

ENDLICH MAL WIEDER GUTE NACHRICHTEN!

Heilpraktiker Ingo Lauterlein und seine Frau Alina sprechen zum Jahresende mit Journalistin Steffi Hofmann über die aktuellen Herausforderungen in der Gesellschaft und im Beruf, über die Chancen für ein gesundes Leben ohne Schmerzen, aber mit Zuversicht für das neue Jahr.

Das Positive vorweg: Die beiden haben gute Nachrichten.

Das Jahr geht zu Ende und es ist erneut eines, das krisengebeutelt war – wirtschaftliche Sorgen machen den Leuten zu schaffen und die Klimakrise rückt immer wieder in den Fokus. Herr Lauterlein, wie geht es Ihnen?

Uns allen macht meiner Meinung nach nicht die Klimakrise zu schaffen, sondern der Umgang unserer Regierung damit. Wir leben im selben System wie unsere Patienten. Wir leben nicht losgelöst von Zeit und Raum.

Wie empfinden Sie die Stimmung in der Stadt?

Patienten bestätigen unseren Eindruck, dass die Lage in der Innenstadt durch Kriminalität unangenehm und angespannt ist. Wir haben das Glück, dass wir mit unserer Praxis – bahnhofsnahe in der Carolastraße – diesem Problem nicht ausgesetzt sind. Dass die Polizei in letzter Zeit präsent geworden ist, wird durchweg sehr positiv wahrgenommen.

Alles in allem leben wir gern in Chemnitz. Meine Frau ist hier

geboren und aufgewachsen. Wir haben in Chemnitz schon viele gemeinsame, glückliche Jahre verbracht.

Das ist schön zu hören. Erzählen Sie doch mal, welche Ziele Sie sich persönlich im letzten Jahr und in Zukunft gesteckt haben?

Mit bunten Blümenträumen beschäftigen wir uns da derzeit ehrlich gesagt weniger. Unser Ziel war und ist es, unter den widrigen wirtschaftlichen Bedingungen weiter uneingeschränkt für unsere Patienten da sein zu können – und wir sind es! Der Rest ist zurzeit Schall und Rauch. Aber meine Frau sagt immer: so kann es ja nicht bleiben. Die Zeiten müssen auch wieder einmal besser werden.

Das hoffen sicher alle. Sie und Ihre Frau haben aber auch stets eine äußerst positive Ausstrahlung und wirken optimistisch. Wie schaffen Sie das?

Eine große Rolle spielt dabei das Wissen, wirklich gebraucht zu werden. Viele Leute benötigen unsere Hilfe sehr dringend und die Gewissheit, dass wir sie ihnen schon seit 20 Jahren geben können, also diese Beständigkeit – die gibt uns ein sehr gutes Gefühl. Das strahlen wir dann sicher auch aus.

Alina Lauterlein ergänzt: Patienten, die neu zu meinem Mann in Behandlung kom-

men, haben häufig eine sehr schmerzvolle Zeit, ihren Rücken betreffend, hinter sich. Durch die zuverlässige Hilfe meines Mannes haben sich schon viele Leben zum Positiven verändert. Letztens sagte ein Patient zu mir: „Frau Lauterlein, bitte kümmern Sie sich immer schön um die Hausarbeit, damit ja nie den Händen Ihres Mannes etwas passiert.“

Was sind Ihre persönlichen Tipps für ein entspannteres und in dem Zusammenhang auch schmerzfreieres Leben?

Ich versuche, meine Patienten nach abgeschlossener Behandlung zu ermutigen, ihr Leben wieder anzupacken. Egal ob bei der Arbeit, in der Familie oder in der Freizeit. Sie sollten konsequent ihre neu gewonnene Lebensqualität für sich nutzen. Ganz oft berichten mir diese Patienten dann zu den Kontrollterminen, welche tollen neuen Erlebnisse sie hatten. Dazu gehören unter anderem Dinge, die für sie vor der Behandlung überhaupt nicht mehr denkbar gewesen sind.

Können Sie ein paar Beispiele nennen?

Da fällt mir einiges ein. Zum Beispiel die erfolgreiche Teilnahme am Fichtelberglauf, die auf der Kippe stand. Oder: Eine Omi, die zu Ihrem 90. Geburtstag doch noch wie geplant Ihr Tanzbein schwingen konnte. In vielen Fällen geht es aber schlicht und ergreifend um die



Foto: privat

Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit – das ist unsere tägliche Aufgabe.

Was erwartet potenzielle Patienten, wenn sie sich bei Ihnen melden? Bekommt man überhaupt zeitnah einen Termin?

Ich will den Menschen helfen, die es dringend nötig haben. Akute Schmerzpatienten bekommen bei uns innerhalb von 24 Stunden einen Termin. Und sie kriegen bei uns auch in der therapeutisch sinnvollen Zeit gleich einen Folgetermin – und nicht erst Monate später, wie das an anderen Stellen oft der Fall ist.

Das sind doch wirklich mal gute Nachrichten! Und was wünschen Sie sich persönlich für das Jahr 2024 Herr Lauterlein?

An erster Stelle möchte ich mich bei meinen Patienten für das entgegen gebrachte Vertrauen bedanken!

Für das neue Jahr wünsche ich mir, dass der enge Zusammenhalt in unserem Familien- und Freundeskreis weiterhin so kri-

sensicher bleibt, wie er es bisher ist. Und ich wünsche mir, dass wir weiterhin die Freude an den schönen Dingen des Lebens zulassen und genießen können.

Den Menschen aus unserer Heimat, egal ob aus der Stadt, dem Erzgebirge, dem Vogtland oder dem Thüringer Wald, wünsche ich Kraft, Frieden und endlich mal wieder gute Nachrichten!

Glück auf!

Heilkunde ChiroPraxis Lauterlein | Hp Ingo Lauterlein

Carolastraße 5 | 09111 Chemnitz | Telefon 0371 262 56 50
mail@lauterlein.de | www.lauterlein.de | @lauterlein.de

ADAC sucht junge Flitzer

Anmeldephase für KTM Junior Cup powered by ADAC noch bis Ende Dezember

Region Die Anmeldephase für den neuen KTM Junior Cup powered by ADAC geht in die Zielgerade. Noch bis 31. Dezember 2023 haben interessierte Nachwuchstalente Zeit, sich ihren Startplatz für die Saison 2024 zu sichern.

Nach dem offiziellen Roll-out am Red Bull Ring im März 2024 absolviert der KTM Junior Cup powered by ADAC fünf Rennwochenenden in Deutschland und Tschechien. Weitere Informationen sowie Anmeldung für den KTM Junior Cup powered by ADAC gibt es unter ktmjuniorcup.com im Internet.

Red Bull Ring, Sachsenring, Nürburgring und Co.: Der KTM Junior Cup powered by ADAC gastiert in seiner Premiersaison auf internationalen Rennstrecken.

Der Rennkalender 2024 beinhaltet fünf Rennwochenenden im Rahmen der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft IDM. Der offizielle Startschuss zur neuen Saison erfolgt am 28. und 29. März beim Roll-out am Red Bull Ring.

Jedes der fünf Rennwochenenden besteht aus Freien Trainings, Qualifyings und jeweils zwei Rennläufen. Gefahren wird auf Einheitsmotorrädern aus Österreich: Alle Rider werden auf der KTM RC4 R mit 250 ccm Viertakt-Motoren an den Start gehen. Ein Bike, das der oberösterreichische Motorradhersteller speziell für den Zweirad-Nachwuchs entwickelt und etabliert hat.

Über den KTM Junior Cup powered by ADAC

Der KTM Junior Cup powered by ADAC ist eine professionelle Nachwuchsserie mit dem Ziel, junge Motorrad-Talente aus Österreich, Deutschland und der Schweiz auf ihrem Weg in die Motorrad-Weltmeisterschaft zu fördern.

Ab 2024 fahren Talente zwischen 14 und 21 Jahren an insgesamt fünf Rennwochenenden um Punkte und um den Gesamtsieg. Alle Teilnehmer/innen gehen mit identischen Bikes – der KTM RC4 R mit 250 ccm Viertakt-Motoren – an den Start. Organisation und Durchführung der Nachwuchsserie übernimmt BG Sportpromotion in enger Zusammenarbeit mit KTM Österreich und dem ADAC.

Der Rennkalender 2024

28. März – 29. März 2024
Roll-out Red Bull Ring (A)
03. Mai – 05. Mai 2024
Round 1 Sachsenring (D)
31. Mai – 02. Juni 2024
Round 2 Oschersleben (D)
21. Juni – 23. Juni 2024
Round 3 Most (CZ)
30. August – 01. September 2024
Round 4 Nürburgring (D)
20. – 22. September 2024
Round 5 Hockenheimring (D)



Am Salzburgring startet die Rennserie.

Foto: Dorna



Jung und schnell. Beim KTM Junio Cup duellieren sich die Nachwuchstalente auf der Piste.

Foto: Dorna

Weltmeisterin auf der Sportgala

Skispringerin Luisa Görlich schreibt im WochenENDspiel

Von Luisa Görlich

Die Limousine fährt vor und wir steigen gut gelaunt aus. Roter Teppich statt Schanze, Sekt statt Elektrolytgetränke, heute ist Feiern angesagt. Wir sind als Team zur Sportlerwahl des Jahres eingeladen, haben wir doch in der vergangenen Saison mit dem Weltmeistertitel unserer Mannschaft einen bedeutenden Erfolg erringen können, auf den wir stolz sein können und auch sind.

Im alten Kurhaus trifft sich alles, was im Sport Rang und Namen hat, vor allem bekommen wir endlich mal unsere Mitstreiter aus anderen Wintersportarten zu Gesicht, die wir in der Saison meistens nur am Fernsehschirm bewundern können, so wie zum Beispiel einen gut gelaunten Eric Frenzel im Smoking, der an diesem Abend später noch für sein Sport-Lebenswerk geehrt wird und der uns galant die Tür aufhält.

Wir genießen den Abend und präsentieren uns als springendes Team, verfolgen aufmerksam die Ehrungen und gehen, nachdem die Fernsehzuschaltung beendet ist, ans Feiern. Wir führen Gespräche, sachlich-fachlich, lachen viel und resümieren Anekdoten, die das Sportlerleben so schreibt.

Nach dem letzten Trainingslager ging es heim. Mit der Familie sein, unbeschwerte Tage verbringen, lange Spaziergänge, den Kopf lüften und die Batterien aufladen für ein Highlight der Saison, die Springen in Oberstdorf und Garmisch, die sogenannte halbe Vierschanzentournee, die nach



Skispringerin Luisa Görlich (rechts) postete dieses Foto von der Sportlergala, die sie zusammen mit Anna Rupprecht, Selina Freitag und Katharina Schmid (v.l.) besuchte.

Foto: privat/instagram

Weihnachten ansteht. Während wir Frauen im letzten Jahr noch in Österreich und Slowenien um die silberne Eule gesprungen sind, nähern wir uns nun den golde-

nen Adlern in zumindest zwei der Traditionsorte der Vierschanzentournee. Vielleicht springen wird ja in naher Zukunft auch auf den klassischen vier Schanzen...



5 WOCHENSPIEGEL MINUTEN-FRAGEBOGEN

HEUTE: Katharina Hennig, die Langlauf-Olympiasiegerin aus dem Erzgebirge, die nach ihrer Krankheit bald wieder im Weltcup angreifen wird



Was finden Sie an unserer Gesellschaft gut und was schlecht?

Ich bin stolz darauf, in einem Land zu leben, in dem die Demokratie und Grundrechte das höchste Gut sind.

Schlecht finde ich, dass man manchmal das Gefühl hat, dass viele Menschen nicht zu schätzen wissen, wie gut es uns eigentlich geht.

Woran glauben Sie?

Dass die Familie und Menschen, die einem nahe stehen, das Wichtigste im Leben sind.

Welche drei Bücher würden Sie unseren Lesern ans Herz legen?

Die Trilogie von Ken Follett: „Sturz der Titanen“ und „Winter der Welt“, „Kinder der Freiheit“
Welche Musik hören Sie im Auto?
AC/DC

Wann war Ihr letzter Konzertbesuch und welcher war es?

2019 im Olympiastadion München bei Bon Jovi

Für welchen (unvernünftigen) Wunsch würden Sie viel Geld ausgeben?

Noch mehr schöne Kleider.

Was ist Ihre Lieblingsesspeise?

Ich esse vieles sehr gerne, am liebsten Nudelgerichte, Pizza und Risotto.

Mit welcher Person der Geschichte würden Sie gern tauschen?

Eine konkrete Person ist schwierig, allerdings würde ich sehr gerne für ein paar Tage in den Goldenen Zwanzigern leben. Der Zeitgeist, das Lebensgefühl, die Kleider und Musik dieser Zeit finde ich faszinierend!

Wo waren Sie zuletzt im Urlaub und was ist Ihr Lieblingsland?

Zuletzt war ich im Herbst mit meiner Familie in Österreich, am liebsten fahre ich nach Italien.

Was sehen Sie sich im Fernsehen an?

Ich schaue nicht viel Fernsehen außer Nachrichten, Sport und ab und zu einen Film. Am meisten nutze ich Netflix.

Wobei zappen Sie immer weg?

Werbung

Wann und in welchem Film waren Sie zuletzt im Kino?

2021 bei James Bond 007: Keine Zeit zu sterben

Wann waren Sie zuletzt in der Oper/im Theater. Was wurde gegeben?

Aufgrund von Corona war ich schon viele Jahre nicht mehr im Theater. Mein schönster Besuch war jedoch zu Schwanensee im Bolschoi-Theater in Moskau.

Vervollständigen Sie diesen Satz: Wenn ich die Macht dazu hätte, würde ich...

...dafür sorgen, dass niemand mehr auf der Welt in Armut leben muss.

Verraten Sie uns Ihr Lieblingszitat?

„Nur diejenigen, die in ihrem Leben tun, was sie gerne tun, was sie aus Begeisterung tun, was sie aus vollem Herzen tun, werden Erfolg haben.“ von Reinhold Messner.

Foto: privat/Instagram

ERIC FRENZEL

DIE SPORTLICHE KARRIERE DES BUNDESTRAINERS DER NORDISCHEN KOMBINIERER

Auch erhältlich in der

Tourist-Information (BGA)
Buchholzer Straße 2
09456 Annaberg-Buchholz

Gästeinformation
Kurort Oberwiesenthal
Karlsbader Straße 3
09484 Kurort Oberwiesenthal

Gemeindeverwaltung
Markt 185
09477 Jöhstadt

19.90 €



ERZ.art

KOMMUNIKATION MIT KONZEPT

Bestellung über
buch@erz-art.de
zzgl. 4,95 € Versand

DAS JAHR 2024

Hier lesen Sie, was sich ändert

RAT-
GEBER



Im neuen Jahr werden viele Richtlinien und Gesetze im Bereich Strom/Heizungen geändert. So müssen Balkon-Solaranlagen nicht mehr beim Netzbetreiber angemeldet werden. Foto: pexels.com

Klassisch zum Jahreswechsel sieht der Gesetzgeber verschiedene Änderungen für Bürgerinnen und Bürger vor. So auch ab dem 1. Januar 2024.

Vom Heizungsgesetz über die erweiterte Pfandpflicht bis zu neuen Grenzwerten für Trinkwasser: Beate Saupe von der Verbraucherzentrale Sachsen fasst die wichtigsten Änderungen zusammen:

Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) („Heizungsgesetz“): Nach monatelangem Streit müssen neu eingebaute Heizungen in Neubauten nach dem GEG ab 1. Januar 2024 zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Außerhalb davon werden die neuen Regelungen durch den Beschluss einer Wärmeplanung der jeweiligen Kommune bindend: in Großstädten ab Mitte 2026, in allen anderen Kommunen bis 100.000 Einwohner ab Mitte 2028. Dennoch sollte bei einem Heizungstausch die Langfristigkeit der Investition berücksichtigt werden. „Bei Öl- und Gasheizungen, die ab 2024 eingebaut werden, müssen spätestens ab 2029 steigende Anteile erneuerbarer Energien beigebracht werden. Deshalb ist eine Energieberatung dafür verpflichtend“, informiert Saupe. Bestehende Heizungen auf fossiler Basis können grundsätzlich weiter betrieben werden – jedoch längstens bis Ende 2044.

„Wir raten von einer Anschaffung einer reinen Öl- oder Gasheizung inzwischen ab. Unsere Energieberatung zeigt auf, welches die passende Alternative fürs jeweilige Haus ist“, ergänzt Lorenz Bücklein, Teamleiter Energie bei der Verbraucherzentrale Sachsen. Dabei wird auch berücksichtigt, mit welcher Form der Energie die gesetzlichen Vorgaben perspektivisch am besten zu erfüllen sind. Dazu zählen Wärmepumpen, Holzpellets und Solarthermie. Ob Biomethan, Bio-Öl oder grüne Wasserstoff flächendeckend verfügbar sein werden, ist derzeit unsicher.



Für's kommende Jahr sind wieder jede Menge Änderungen vorgesehen. Die Verbraucherzentrale Sachsen gibt hierzu einen Überblick. Symbolfoto: pexels.com

Förderung für Heizungstausch: Trotz der unklaren Haushaltslage soll es dabei bleiben: Haushalte erhalten ab 2024 eine höhere Förderung für eine neue Heizung. Neben einer Grundförderung von 30 Prozent gibt es einen Klimageschwindigkeitsbonus von 20 Prozent für alle, die bis 2028 ihre alte fossile Heizung austauschen. Haushalte mit geringem Einkommen profitieren von einem zusätzlichen Bonus von bis zu 30 Prozent. Maximal kann ein Förderersatz von 70 Prozent in Anspruch genommen werden. Auch für weitere Sanierungsmaßnahmen am bestehenden Wohnhaus kann es Fördermittel geben, die zum Teil auch miteinander kombiniert werden können.

Ende der Strom- und Gaspreisbremse: Die aktuellen Energiepreisbremsen laufen Ende 2023 aus. Eine ursprünglich geplante Verlängerung bis 31. März 2024 ist aufgrund der Haushaltslage im Bund unwahrscheinlich.

CO₂-Preis steigt: Darüber hinaus steigt der CO₂-Preis von 30 auf 40 Euro pro Tonne. Dies betrifft fossile Brennstoffe wie Gas, Heizöl und Benzin. Diese Kosten geben die Unternehmen meist an die Verbraucher weiter. Die Kosten für Erdgas steigen dann voraussichtlich um 0,24 Cent pro Kilowattstunde (kWh), der Preis für ein Liter Heizöl um 2,03 Cent, Benzin um 2,8 Cent pro Liter und Diesel verteuert sich um 3,2 Cent pro Liter. Für die Folgejahre sind weitere Erhöhungen des CO₂-Preises geplant.

Private Solaranlagen: Mit dem sogenannten Solarpaket I wird ab Anfang 2024 das Netzanschlussverfahren für Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) bis 30 Kilowatt Leistung (kWp) beschleunigt. Bei der Inbetriebnahme neuer Photovoltaikanlagen sinken ab 1. Februar 2024 die Vergütungssätze um ein Prozent. Weitere Absenkungen um je ein Prozent erfolgen dann immer halbjährlich.

Steckersolargeräte („Balkon-Photovoltaik“): Steckersolar-Geräte müssen nicht mehr beim Netzbetreiber angemeldet werden. Das Verfahren zur Eintragung im Marktstammdatenregister wird vereinfacht. Die Geräte dürfen nach dem Kauf sofort in Betrieb genommen werden, auch wenn der Stromzähler noch nicht getauscht wurde. Vielmehr darf sich dieser bis zum Wechsel auch rückwärts drehen.

Für Steckersolar-Geräte wird im Sommer 2024 die Fertigstellung einer Produktnorm erwartet. Dabei werden technische Anforderungen wie zum Beispiel an Steckerausführungen definiert. Dafür werden die neuen Geräte dann umfassend getestet, so dass Verbraucher dann von unabhängigen und umfassenden Prüfungen profitieren können.

Umweltbonus für E-Autos sinkt weiter: Der Umweltbonus für E-Autos wird aktuell aus dem Fonds bezahlt, den das Bundesverfassungsgericht gestoppt hat, soll aber erhalten bleiben. Mehr als 3.000 Euro bei einem Nettolistenpreis bis zu 45.000 Euro sind ab 2024 in jedem Fall nicht zu erwarten. Fahrzeuge mit einem höheren Nettopreis erhalten dann keine Förderung mehr.

Effizientere Haushaltsgeräte: Kühlschränke, Waschmaschinen und Wäschetrockner müssen ab März 2024 effizienter werden und der Stromverbrauch muss auf dem Energielabel ausgewiesen werden.

Deutschlandticket für den Nahverkehr: Auch um das Deutschlandticket und dessen Verlängerung wurde lange gerungen. Doch auch 2024 können Verbraucher für einen vergünstigten Preis von aktuell 49 Euro alle Busse und Bahnen des öffentlichen Nah- und Regionalverkehrs nutzen. Eine Preissteigerung im Laufe des Jahres ist allerdings nicht ausgeschlossen. Für Studierende soll das Ticket allerdings ab dem Sommersemester 2024 bundesweit günstiger werden. Es soll dann monatlich 29,40 Euro kosten.

Ausweitung beim Einwegpfand: Ab dem 1. Januar 2024 wird auch für Milch- und Milchmischgetränke mit einem Milchanteil von mindestens 50 Prozent, die in Einwegkunststoffflaschen zwischen 0,1 und 3 Liter Inhalt abgefüllt sind, ein Pfand von 25 Cent erhoben. Dies gilt grundsätzlich auch für trinkbare Milcherzeugnisse wie beispielsweise Joghurt und Kefir. Milch im Tetrapack bleibt allerdings pfandfrei.

Herkunftskennzeichnung beim unverpackten Fleisch: Unverpacktes und unverarbeitetes Schweine-, Schaf-, Ziegen- und Geflügelfleisch muss ab 1. Februar 2024 die Herkunft aufzeigen. Das betrifft u.a. Fleisch in Bedientheken oder Metzgereien. „Die Kennzeichnung

muss auf einem Schild, durch einen Aushang oder durch sonstige schriftlich oder elektronische Informationsangebote an gut sichtbarer Stelle erfolgen“, sagt Saupe.

Tierhaltungskennzeichnung: Das Gesetz gilt zunächst nur für frisches, unverarbeitetes Schweinefleisch aus Deutschland und sieht lange Übergangszeiten vor. So müssen sich Schweinemastbetriebe erst bis zum 1. August 2024 bei der zuständigen Behörde melden und registrieren lassen. Ohne Tierhaltungskennzeichnung darf das Schweinefleisch sogar bis Ende Juli 2025 angeboten werden. Für die Kennzeichnung selbst gibt es fünf Haltungskategorien: Stall, Stall und Platz, Frischluftstall, Auslauf/Freiland und Bio.

Gastronomie: Ab 1. Januar 2024 steigt die Mehrwertsteuer in der Gastronomie wieder auf 19 Prozent. Dies betrifft auch das Essen an vielen Kitas und Schulen.

Neue Grenzwerte für Trinkwasser: Aufgrund neuer EU-Regelungen wurde die Trinkwasserverordnung aktualisiert und damit einige Grenzwerte verschärft oder neu eingeführt. Ab 12. Januar 2024 gilt beispielsweise ein Grenzwert für Bisphenol A. Ab 2028 sollen dann bestehende Grenzwerte für Arsen, Blei und Chrom verschärft werden. Die wenigen noch existierenden Wasserleitungen aus Blei müssen bis 12. Juli 2026 ausgetauscht oder stillgelegt werden.

Änderungen bei Nutri-Score-Berechnung: Bereits ab dem 31. Dezember 2023 gibt es bei der Berechnung des Nutri-Scores Änderungen. Milch und Pflanzendrinks werden als Getränke und nicht mehr als feste Lebensmittel bewertet. Der Gehalt von Zucker und Salz wird insgesamt strenger bewertet. Getränke mit Süßungsmitteln werden nun auch mit Negativ-Punkten berücksichtigt. Darüber hinaus wird die Fettqualität differenzierter bewertet.

Kennzeichnung bei Wein und Sekt: Bereits seit dem 8. Dezember dieses Jahres sind bei alkoholischen Getränken wie Wein, Sekt, Glühwein und anderen aromatisierten weinhaltigen Getränken Angaben zum Energiegehalt und Nährwerten verpflichtend. Dies betrifft aber nur Getränke, die ab diesem Datum hergestellt werden. Bei Wein betrifft die Neuregelung erst die Jahrgänge ab 2024. Sobald diese Getränke aus mehr als einer Zutat bestehen, muss auch ein Zutatenverzeichnis abgedruckt werden.

Preisanstieg bei Versicherungen: Die Beiträge für Auto- und Motorradversicherungen werden weiter steigen. Eine Erhöhung von mindestens zehn Prozent gelten als wahrscheinlich. „Aufgrund des starken Wettbewerbs lohnt ein Preisvergleich aber weiterhin“, meint Saupe. Bei Beitragserhöhungen besteht ein Sonderkündigungsrecht von vier Wochen nach Erhalt der Mitteilung.

Auch die Prämien für Hausrat- oder Gebäudeversicherungen könnten aufgrund der hohen Inflation erneut steigen. Betroffene können nach einem Bedingungs- und Beitragsvergleich auch hier den Anbieter wechseln. Viele Kundinnen und Kunden von privaten Krankenversicherungen (PKV) erhalten derzeit schon Ankündigungen von Beitragserhöhungen. Die Beiträge werden 2024 um rund sieben Prozent steigen. Dabei sind nicht alle Versicherte betroffen, dafür kann die Steigerung in manchen Fällen allerdings auch zweistellig ausfallen. „Mitunter kann der Wechsel innerhalb der Versicherung in einen anderen Tarif schon hilfreich sein“, informiert Saupe. Auch ein Wechsel in die gesetzliche Krankenversicherung kann unter bestimmten Voraussetzungen möglich sein.



Der Selbstbehalt für unterhaltspflichtige Väter wurde neu berechnet, die sogenannte „Düsseldorfer Tabelle“ angepasst. Foto: pixabay.com

Gesetz über digitale Dienste: Ab dem 17. Februar 2024 gilt in der gesamten EU der „Digital Services Act“ (DAS). Neben der Einführung von Grundregeln für das Marktverhalten von digitalen Diensteanbietern, sollen Verbraucherinnen und Verbraucher bessere Beschwerdemöglichkeiten bei Verletzungen der Regeln erhalten. Wenn beispielsweise der Zugang zu einem digitalen Account verwehrt wird, müssen Anbieter dies begründen und diese Entscheidung muss überprüfbar sein. Für Minderjährige sollen besondere Schutzmaßnahmen ergriffen werden. Zuständig soll die Bundesnetzagentur sein.

Änderung der Unterhaltsleitlinien: Die Familiensenate des Oberlandesgerichts Dresden haben in Übereinstimmung mit den anderen Oberlandesgerichten die ab 1. Januar 2024 geltende „Düsseldorfer Tabelle“ neu gefasst. Die aus der beigelegten Anlage ersichtlichen erhöhten Kindesunterhaltsbeträge beruhen dabei auf den gesetzlichen Vorgaben der Mindestunterhaltsverordnung. Diese Beträge sind um das häl-

tige staatliche Kindergeld für das unterhaltsberechtigte minderjährige Kind zu kürzen, um den jeweiligen Unterhaltszahlbetrag zu ermitteln. Daneben sind die seit mehreren Jahren unverändert gebliebenen Selbstbehaltssätze (also das, was dem Unterhaltsschuldner zur Deckung seines eigenen Bedarfs regelmäßig verbleiben muss) auch mit Rücksicht auf den spürbaren Inflationsdruck deutlich heraufgesetzt worden.

Der notwendige Selbstbehalt gegenüber minderjährigen Kindern und diesen gleichgestellten volljährigen Kindern beträgt beim erwerbstätigen Unterhaltspflichtigen monatlich 1.450,00 Euro, beim nicht erwerbstätigen Unterhaltspflichtigen monatlich 1.200,00 Euro. Der monatliche Eigenbedarf des Pflichtigen gegenüber einem getrennt lebenden oder geschiedenen Berechtigten beträgt 1.600,00 Euro. Der regelmäßige monatliche Gesamtbedarf eines studierenden Kindes beträgt wie bisher 930,00 Euro (incl. 410,00 Euro Wohnkostenpauschale). red

Mit einem cleveren System zu einem trockenen Haus



10%
Rabatt
bei Anruf bis
31.12.23

Telefon 03726 720560
www.drymat.de

- kein Aufgraben
- Trockenhaltung für mehrere Jahrzehnte
- Energiebedarf pro Tag 3 Cent
- allgemein wissenschaftlich anerkannt
- schnelle Abtrocknung
- günstige Lösung
- Sperebene unter dem Haus

Drymat® SYSTEME
Mauern trocken – Haus trocken.



DRYMAT® Systeme GmbH
Dresdner Straße 24
09577 Niederwiesa



„Unterirdische“ Ausstellung: faszinierend!

Bergbaulabyrinth auf Burg Scharfenstein eröffnet

Region. Die Burg Scharfenstein eröffnete ab 26. Dezember 2023 einen neuen Teil der Dauerausstellung in den mittelalterlichen Gemäuern: das Bergbaulabyrinth.

Nach einer Umbauzeit von nur knapp vier Monaten wird der komplett neu gestaltete Ausstellungsbereich der Dauerausstellung im Herzen der Familienburg Scharfenstein eröffnet.

Das Bergbaulabyrinth ist einem Bergbaustollen nachempfunden. Besucher steigen hinab und erleben die faszinierende Welt des historischen Bergbaus, der das Erzgebirge vom frühen Mittelalter an über Jahrhunderte prägte. Wie in einem Labyrinth ist der richtige Weg nicht immer gleich ersichtlich.

So ging es auch den Bergleuten und Menschen von damals, die

mit verschiedenen Wegen und Berufszweigen, Engpässen und Sackgassen kämpfen mussten. Untergliedert in elf Themenfelder gibt der neue Ausstellungsbereich einen Überblick über den Beginn und das Ende des Bergbaus im Erzgebirge, die Bergmänner mit ihren Künsten und Werkzeugen, Bodenschätze bis hin zur Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí.

In den dunkel gehaltenen, verschlungenen Gängen können Kinder kriechen, klettern und rutschen. Extra ausgearbeitete Kindertexte sorgen für Verständnis auch bei den Kleinsten.

In jeder Ecke gibt es etwas zu entdecken: fluoreszierende Mineralien leuchten farbig, ein Bergmannszug muss in Bewegung gesetzt und das Bergbaumodell

erkundet werden. Mutige setzen sich selbst in einen Grubenhütten und starten ihr Abenteuer mit einem Endless Runner Spiel, bei dem schönste Edelsteine aus dem Berg geborgen werden müssen – ein Spaß für die ganze Familie.

„Wir schaffen mit dem neuen Bergbaulabyrinth ein interaktives Museumsangebot für die ganze Familie auf der Familienburg Scharfenstein und stellen uns damit den Bedürfnissen unserer Gäste nach einem Museum zum Erleben und Begreifen“ sagt Patrizia Meyn, Geschäftsführerin der A/S/L Schlossbetriebe gGmbH.

Thematisch knüpft der neue Museumsbereich an das Weihnachts- und Spielzeugmuseum an. In den Krisen des Bergbaus mussten sich die Bergleute andere Einnahmequellen suchen und so entwickelte sich im Erzgebirge eine einzigartige Handwerkskunst, deren Motive im Kern bis heute einen

engen Bezug zum Bergbau und der bergmännischen Arbeits- und Lebenswelt aufweisen.

Im Weihnachts- und Spielzeugmuseum wird diese Tradition mit mehr als 1000 Exponaten

bewahrt und gepflegt. Die bestehenden Ausstellungsbereiche zur Burggeschichte und dem erzgebirgischen Volkshelden Karl Stülpner sind weiterhin Bestandteil des Burgmuseums. red



Die Burg Scharfenstein bietet eine neue Sehenswürdigkeit: Ein Bergbaulabyrinth.

Engel in Zivil

4 x 2 Freikarten zu gewinnen

am Samstag, 6. Januar 2024 im Gasthof „Zur Linde“ Affalter

Einfach bis 03.01.2024, 24.00 Uhr mitspielen unter www.wochenendspiegel.de/Freizeit

VERKÄUFE

Verkauf Brennholz und Hartholz-Pellets. Brennholz gespalten (30-er) ab 99€/SRM, Hartholz-Pellets 400€/t, Lieferung möglich, Abholung in 09306 Königsdorf. **Anfrage unter 0171-9277777**

DIES UND DAS

100€ für Ihr Altau! Suche ständig Schrottautos, natürlich kostenlos Abholung und Abmeldung. **Telefon: 0171-9277777**

500€ für Ihr Moped! Suche ständig Simson, S50, S51, Schwalbe, SR2, MZ, TT, Star, Habicht. **Telefon 0171-9277777**

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

Wir lösen Ihren Haushalt auf SCHNELL-SAUBER-DISKRET

Jetzt Termin vereinbaren: 0174-3512699

WOHNMOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

IMMOBILIEN-ANKAUF

Wer gibt Haus oder Hof sehr günstig oder gratis ab? (auch sanierungsbedürftig etc., bitte alles anbieten) 0163 / 149 68 50

VERMIETUNG

ANA-City verm. gemütl. 2Zi-DGWhg. m. Bad/WC/Kü 1. Monat-Kaltmietfrei! Bezugsfertig-Besichtig. 03733-23729

IMMOBILIEN-VERKAUF

WOLLEN SIE IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN? SPRECHEN SIE ZUERST MIT UNS.

Wir begleiten Sie von der kostenfreien Objektbewertung bis zum Notar und Übergabe an den Käufer.

KOMPETENT, SERIÖS, FAIR IMMOBILIENPROFI SEIT 30 JAHREN! Verkauf provisionsfrei im Rahmen d. gesetzl. Möglichkeiten

09456 Annaberg-Buchholz · Robert-Blum-Str. 23 **TELEFON 03733 5069855 + 0171 4014081** info@wohnungsmarkt-erzgebirge.de www.wohnungsmarkt-erzgebirge.de

Deckert Immobilien

DIENSTLEISTUNGEN

Klavier - Service - Annaberg Stimmung + Reparatur von Klavieren. 03733-4299933, Obere Schmiedegasse 6

Fensterputzer für Sie Tel. 01 62/2 75 03 59

KFZ-ANKAUF

A. Chahin - Kaufe PKW, LKW, Transporter, Unfallwagen Baujahr gleich, Barzahlung sofort ☎ 0172/356 21 85 oder What's app. Auch ohne TÜV/ASU.

Autoankauf Sachsen. Wir kaufen jedes Auto - einfach anrufen. Fragen kostet nix. **Tel: 0152 27088888.**

ER SUCHT SIE

Neues Glück 2024. Er, 56, normale Figur, sucht Sie 55 bis 60, Raum Aue. Tel. 0160/92428529.

ER SUCHT IHN

ER für Ihn! Tommy erfüllt Dir jed. heißen Wunsch, soft-hard, total tabulos, Tag-Nacht! ☎ **0174 8038985**



Die neue Ausstellung auf Burg Scharfenstein ist Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

Fotos: Schlossbetriebe GmbH

KLEINANZEIGEN- COUPON

WochenENDspiegel

Ihre Kleinanzeige erscheint in der Gesamtauflage (635.791 Exempl.)

Schreiben Sie in diese Zeilen Ihren Text **3 Zeilen à 35 Anschläge** zum Preis von 40,00 €.

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Rubrik _____

DE _____

IBAN _____

Datum/Unterschrift _____

Fügen Sie nach jeder Interpunktion und zwischen jedem Wort ein Leerzeichen ein. Berechnungsgrundlage sind die Bestellzeilen - die Abdruckzeilen können abweichen. Für unleserliche Texte übernimmt der Verlag keine Haftung. Es gelten die Bestimmungen der Preisliste 01/2024. Mit Auftragserteilung werden die AGB anerkannt. Anzeigenschluss ist Montag 15.00 Uhr.

Private Anzeigen sind Verkäufe, Gesuche aus dem privaten Haushalt, sowie Partneranzeigen.

Gewerbliche Anzeigen sind alle Anzeigen zu Immobilien, Vermietungen und Dienstleistungen.

Die angegebenen Preise beziehen sich auf die einmalige Veröffentlichung der Anzeige. Die Bezahlung erfolgt in bar bzw. per Bankinzug für private Kleinanzeigen.

Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Zahlungsempfänger „kommunikation&design verlag gmbh chemnitz“ Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift, 5 Tage nach Erscheinen der Zeitung, einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditkarteninstitut zur Einlösung dieser Lastschrift von meinem Konto an.

Privat 40,00 €
(Mindestberechnung 3 Zeilen); je weitere Zeile 5,00 € inkl. MwSt.

Gewerblich 40,00 €
(Mindestberechnung 3 Zeilen); je weitere Zeile 5,00 € zzgl. MwSt.

CHIFFRE:
(Berechnung zzgl. 2 weiterer Zeilen) Zusendung 7,00 € inkl. MwSt.

Jetzt kostenpflichtig bestellen

KONTAKT: WochenENDspiegel | Heinrich-Lorenz-Straße 2-4 | 09120 Chemnitz
Telefon 0371 355991102 | Fax 0371 355991190 | s.franke@wochenendspiegel.de

In stillem Gedenken...

TRAUER-, DANKSAGUNGS- und NACHRUFGANZEN

in Ihrem **WOCHENENDSPIEGEL** inserieren.

Telefon: 0371 355 991 102
eMail: s.franke@wochenendspiegel.de

Nutzen Sie zu Ihrem Vorteil...

...die Prospekte folgender Firmen für Ihre Einkaufsplanung und zur aktuellen Information:

Der WochenENDspiegel wünscht ein gesundes neues Jahr.

Automobile Werner | **Ratio Mobil**

Einige Beilagen erscheinen nicht in allen Ausgaben dieser Zeitung. Deshalb kann es sein, dass Sie nur einen Teil der Prospekte erhalten.

Gern beraten wir Sie am Telefon unter **0371 3559910** oder E-Mail mail@wochenendspiegel.de

WOCHENENDSPIEGEL

IMPRESSUM

Herausgeber: kommunikation&design verlag gmbh chemnitz
Heinrich-Lorenz-Str. 2-4 | 09120 Chemnitz
Telefon 0371 3559910
Telefax 0371 355991190
mail@wochenendspiegel.de

Geschäftsführer: Olaf Haubold

Verlagsleitung: Daniela Vieweg

Chefredaktion (VisdP): Sven Günther
s.guenter@wochenendspiegel.de

Stellv. Chefredakteurin: Judith Hauße
j.hausse@wochenendspiegel.de
WochenENDspiegel Annaberg
Geyersdorfer Straße 16
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon 03733 500290
Telefax 03733 5002915
annaberg@wochenendspiegel.de

Geschäftsstellenleitung: Mike Päßler

Redaktion: Andre Kaiser
redaktion.annaberg@wochenendspiegel.de

Satz: Mediengruppe Oberfranken – Planungs- und Herstellung GmbH
Gutenbergstraße 1 | 96050 Bamberg

Auflage: 37.122 Exemplare

Druck: DZO Druckzentrum Oberfranken GmbH & Co. KG,
Gutenbergstraße 1 | 96050 Bamberg

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Str. 2-4 | 09120 Chemnitz
Telefon 0371 33200100
Telefax 0371 33200139

Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften zu beantworten und auszugsweise abzudrucken. Nicht jeder Brief kann veröffentlicht werden. Veröffentlichungen müssen nicht immer mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Verantwortung. Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 3/2022 vom 01.10.2022. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftenaufkleber mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen unter: www.werbung-im-briefkasten.de

ABENTEUERLUST

Aufregende Feriencamps und tolle Familienziele

URLAUB



Wichtige Botschaft: Auch die kleinsten Tiere und ihre Bedeutung für die Natur kennenlernen. Foto: DJD/www.wwf.de/Claudia Masur

Wenn die Ferien zum Abenteuer werden
In spannenden Naturcamps können Kinder und Jugendliche viel erleben

Endlich Ferien: Da heißt es „Raus aus dem Alltag, rein in die Natur“. Natur pur, jede Menge coole Outdoor-Aktivitäten, Einblicke in die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt und natürlich viele neue Freundschaften - das bieten beispielsweise betreute Ferienerlebniscamps. Das Angebot ist dabei bunt und vielfältig, sodass sich für nahezu alle Kids das Richtige findet.

Paddeln, Klettern und Luchse beobachten

Ob Klettern in Nordspanien, Stand-Up-Paddling am Ammersee, Hüften-Trekking in den Dolomiten, essbare Pflanzen sammeln oder Luchse in freier Wildbahn beobachten: Die 43 Feriencamps der Naturschutzorganisation World Wide Fund For Nature (WWF) beispielsweise bieten die Chance, all dies und noch vieles mehr zu erleben. Programmleiterin Nicole Barth: „Auch für 2024 haben wir wieder ein vielfältiges Angebot zusammengestellt. Die Kinder und Jugendlichen erleben auf spielerische Art und Weise die verschiedenen Lebensräume, in denen sie sich bewegen, und erfahren, wie wir gemeinsam zu deren Schutz beitragen können.“ Auch Bewegung und Spaß sollen nicht zu kurz kommen, so gibt es jeden Tag abwechslungsreiche Aktivitäten, die alle selbst mitgestalten können.

Langeweile ist hier ein Fremdwort. Die Abenteuer richten sich an junge Menschen von 7 bis 13 Jahren sowie von 13 bis 21 Jahren – und dauern zwischen fünf und 14 Tage.

Wohnen im Tipi, Schnorcheln in Kroatien

Unvergessliche Momente für Groß und Klein sind garantiert. Dabei finden die WWF Junior Camps hauptsächlich in Deutschland statt. In „Besuch bei Bienen, Wisenten und Wildpferden“ im Teutoburger Wald zum Beispiel wohnen die Jüngeren im gemütlichen Tipi und streifen täglich unbeschwert durch Wälder, Wiesen und Bäche. Beim Inselabenteuer auf Spiekeroog erforschen sie Naturwunder zwischen Wattenmeer und Kutterfahrten. Für Jugendliche geht es auch in verschiedene europäische Länder: Unter anderem steht Schnorcheln in Kroatien auf dem Programm, wo es die faszinierende, aber auch gefährdete Unterwasserwelt zu entdecken gilt. Beim Paddeln in Schweden erfahren die Kids Wälder, Wasser und Weite inmitten einer spektakulären Wildnis. Neu sind 2024 zwei Jugendfreizeiten in Italien mit aufregendem Wildwasserrafting auf dem Tagliamento-Fluss sowie vier Familiencamps. Bei letzteren ziehen Kinder gemeinsam mit ihren Familien ins Naturerlebnis und erkunden beispielsweise Höhlen auf der Schwäbischen Alb oder gehen auf Tier-spurensuche im Fläming. In allen Camps werden die Kinder und Jugendlichen von erfahrenen Pädagog:innen und Naturschützer:innen begleitet.



Ob über Berge oder durch Täler Feriencamps sind für Kinder immer aufregend. Foto: Adobe Stock



Spielerisch kommen die Kinder auch manchen wilden Tieren näher. Foto: DJD/www.wwf.de/Claudia Masur

BRANDENBURG

Storkower See - Bungalow für 3 Personen, ruhige Lage, Fahrräder, Boot. Info unter ☎ 0162-4130426 oder www.urlaub-storkow.de

ZITTAUER GEBIRGE

Preishit – 4 T. (3 Nächte) im Zittauer Gebirge, inkl. HP 144 € - www.pension-deutsche-eiche.de Tel. 035841/35551 - kontakt@pension-deutsche-eiche.de V. Schulzensohn - 02779 Großschönau - Waltersdorfer Str. 67

Hier können Sie ihre Reiseanzeigen schalten.
Wir beraten Sie gern unter ☎ 0371 355991102

RÜGEN

Ferienhaus auf Rügen
4 Personen Hunde willkommen
E-Kfz.Ladestation
www.fewo-ruegen.eu



ANZEIGE

Pilot für einen Tag

Einmal ein Flugzeug selber fliegen



Das Sky Motion Team bietet die einmalige Gelegenheit, den Himmel zu erobern und das Erlebnis des Fliegens hautnah zu erleben. Mit dem Angebot „Pilot für einen Tag“ können Teilnehmer unter Anleitung erfahrener Fluglehrer selbst ein Flugzeug steuern und die Faszination des Fliegens erleben.

Das Programm ermöglicht es Flugbegeisterten, ihren Traum vom Fliegen zu verwirklichen. Unter der Anleitung erfahrener Fluglehrer haben Teilnehmer die Möglichkeit, die Kontrolle über ein Flugzeug zu übernehmen und die Grundlagen des Fliegens zu erlernen. Vom Start bis zur Landung erleben die Teilnehmer ein unvergessliches Abenteuer in den Lüften. Und wer sich bei diesem Schnupperflug mit dem „Flieger-Virus“ infiziert hat, der kann natürlich in der Flugschule des Sky Motion Team auch seine Pilotenausbildung absolvieren.

Das Angebot eignet sich auch als ganz besonderes Geschenk. Die Flugstunden sind als Gutscheine erhältlich und ermöglichen es, Freunden und Familie ein außergewöhnliches Erlebnis zu schenken.

Das Sky Motion Team bietet das Erlebnis „Pilot für einen Tag“ von verschiedenen Standorten aus an, darunter Chemnitz-Jahnsdorf, Altenburg-Nobitz und Gera-Leumnitz. Interessierte haben somit die Möglichkeit, das Flugenerlebnis von einem Flugplatz in Ihrer Nähe zu starten.

Heben Sie ab und verwirklichen Sie Ihren Traum vom Fliegen mit dem Sky Motion Team – ein unvergessliches Erlebnis, das lange in Erinnerung bleibt.

Kontakt:
Sky Motion Team
Tel.: 0365-25765946
www.sky-motion.de

Das Wunderwerk in unserem Kopf

Wissensausstellung: „Du und dein Gehirn – ein gutes Team“

Auf und ab, auf und ab. Johanna und Kevin wippen, was das Zeug hält, und pumpen so in einem großen Plexiglas-Modell Blut in die Hirnbahnen. Elias überwacht den Durchblutungsprozess: „Ihr müsst die Kleinhirn-Arterien füllen, die sind noch völlig unterversorgt.“ Gemeinsam bekommen die Freunde es schließlich hin und lernen nebenbei mehr über das Wunderwerk in ihrem Kopf.



Am Deckenteich kommen Besuchende zur Ruhe und gönnen ihrem Gehirn Entspannung. Foto: DJD/Experimenta/Matt Stark

Wie das Gehirn funktioniert, was ihm schadet und was ihm guttut, das vermittelt die Sonderausstellung „Du und dein Gehirn – ein gutes Team“ in der experimenta Heilbronn auf spielerische Weise.

Gehirn to go

Ohne Hirn geht in der Ausstellung nichts – das eigene und das tragbare Gehirn, das man am Eingang mitnimmt. Das „Gehirn to go“ aktiviert die zahlreichen Mitmachstationen und lädt sich immer mehr auf, bis es am Ende magisch-pulsierend leuchtet. So können Besucherinnen und Besucher den Lernfortschritt direkt nachvollziehen und sehen, welche Areale in ihrem Kopf gerade aktiv sind. Touren durch die Ausstellungen unternimmt man am besten in Kleingruppen bis fünf Personen. Auch für die vier Freunde Johanna, Elias, Mats und Kevin ist die Ausstellung ein echtes Gemeinschaftserlebnis: Sie müssen zusammen ein Würfelknobelspiel lösen und in der Tanzbox einer vorgegebenen Choreografie folgen.

Ausgetrickst

Das Gehirn ist schlau, aber man kann es austricksen: Zum Beispiel, wenn man sich eine Brille auf die Nase setzt und die Dinge wie ein schwer Betrunkener verschwommen sieht.

Johanna und Kevin stehen einander gegenüber, sollen sich durch eine etwa 40 Zentimeter große Öffnung ein Säckchen zuwerfen. Das ist mit der Brille gar nicht so leicht – die beiden müssen ob ihres eigenen Unvermögens laut lachen. Dem Spaß am Scheitern folgt nach einigen Versuchen der Erfolg, weil das Gehirn dazugelernt hat.

Unter Seerosen entspannen

Neben viel Action gibt es in der Ausstellung auch Momente der Ruhe, zum Beispiel am Deckenteich. Die Freunde liegen entspannt auf dem Rücken und genießen, was sie sehen. „Über uns an der Decke sind zu sanften Tönen Seerosen erblüht“, Johanna ist ganz beseelt von dieser kleinen Meditation. „Vergiss nicht, das Hirn abzugeben“, erinnert Kevin Johanna beim Verlassen der Ausstellung. „Aber das richtige“, witzelt Elias mit Blick auf das tragbare Modell, das jetzt farbenfroh leuchtet – ein Zeichen, dass auch sein Gehirn nach dem Besuch in der experimenta aufgetankt ist.

SPREEWALD



Hotel „Waldhütte“
Nähe Spreewald, an Talsperre, idyllische Lage
7 x Ü/HP ab 371,- € seit 2019 neu ausgestattete Zimmer & Bäder - Wellnessbereich mit Schwimmbad
Hund erlaubt, Infomaterial anfordern.
Sebastian Löbelt-Friedrich, Alte Poststraße 1, 03058 Klein Döbbern
☎ 035608 40033 • www.hotel-waldhuette.de

Unsere
Leser-Reisen

präsentiert von:
WOCHENSPIEGEL

sonnenhotels
Selection

sonnenresort
ETTERSHAUS
SELECTION

3 Tage ab **199 €** pro Person

Sonnenresort Ettershaus in Bad Harzburg

HEISSER WINTER? HEISSER DEAL!

Reisezeitraum: ab sofort bis Ende Januar 2024
Ihre An- und Abreise ist täglich außer samstags möglich

Das dürfen Sie erwarten:

- ✓ 2 Übernachtungen
- ✓ 2 mal Frühstück vom reichhaltigen Buffet
- ✓ 2 mal Abendessen im Rahmen unserer beliebten Halbpension
- ✓ freie Nutzung des 900qm großen Wellnessbereiches mit Innen- und Außenpool sowie der Saunalandschaft
- ✓ Wohlfühlmomente inklusive

Preis pro Person	3 Tage
Doppelzimmer „Britz“	ab 199 €
Einzelzimmerzuschlag 75 €	
Kinderermäßigungen und weitere Zimmerkategorien auf Anfrage!	

Eigene Hin- und Rückreise. Alle Preise exklusive Kurtaxe. Ausgebuchte Termine, Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise inklusive MwSt. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Hotelpartner: Sonnenhotels GmbH, Nordhäuser Straße 1, 38667 Bad Harzburg

Beratung und Reservierung:
05322 787890
info@sonnenresort-ettershaus.de
Buchungscode: WEG-2312-SEH

LANG Reisen

Den Urlaub gönn ich mir

Wir wünschen Ihnen
einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

Keine
Nachtfahrt

Frühbucherpreis
ab **739 €**

9 Tage 10.06. - 18.06.24
9 Tage 17.06. - 25.06.24
9 Tage 24.06. - 02.07.24
9 Tage 01.07. - 09.07.24
9 Tage 08.07. - 16.07.24
9 Tage 19.08. - 27.08.24
9 Tage 26.08. - 03.09.24
9 Tage 02.09. - 10.09.24

BADEURLAUB AM BALATON

BELIEBTE HOTELS ANNABELLA &
MARINA ZUR AUSWAHL

Ihr Reiseablauf:

- 1 Anreise
- 2-8 Badeurlaub in Hotel Annabella
- 9 Balatonfüred Heimreise
- 9 Hotel Marina

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- Abholung ab Wohnort gratis!
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 8x Übernachtung im gewählten Hotel
- 8x All Inklusiv im Hotel Marina***
- 8x Halbpension im Hotel Annabella***
- freie Nutzung des Fitnessraum & Erlebnisbad für Kinder im Freien im Hotel Marina***
- inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Entspannen
an der
Ostsee



KURURLAUB IN KOLBERG

8 Tage 10.02. - 17.02.24 8 Tage 06.07. - 13.07.24
8 Tage 17.02. - 24.02.24 8 Tage 13.07. - 20.07.24
8 Tage 24.02. - 02.03.24 8 Tage 21.09. - 28.09.24
8 Tage 02.03. - 09.03.24 8 Tage 28.09. - 05.10.24
8 Tage 09.03. - 16.03.24 8 Tage 05.10. - 12.10.24
8 Tage 16.03. - 23.03.24 8 Tage 12.10. - 19.10.24
8 Tage 15.06. - 22.06.24 8 Tage 19.10. - 26.10.24
8 Tage 22.06. - 29.06.24 8 Tage 26.10. - 02.11.24
8 Tage 29.06. - 06.07.24 8 Tage 02.11. - 09.11.24

Bei allen Hotels immer mit dabei:

- Abholung ab Wohnort gratis! - Fahrt im modernen Reisebus - Bordbegleitung oder 2 Fahrer - inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Hotel Seapark Wellness & Spa



Zimmer mit DU/ WC, TV, Telefon - ca. 350m vom Ostseestrand entfernt

ab **572 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- 7x Übernachtung inkl. HP - Begrüßungsgetränk
- theapeutische Untersuchung inkl. Festlegung des Therapieplans - 2 Kuranwendungen pro Werktag lt. Therapieplan - Nutzung des Schwimmbades bis 18 Uhr - Deutschsprachige RL vor Ort

Hotel Ikar Plaza



moderne Zimmer mit DU/ WC, TV, Telefon, Balkon

Frühbucherpreis*
ab **576 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- 7x Übernachtung inkl. VP - 1 Arztgespräch inkl. Festlegung des Therapieplans - 2 Kuranwendungen pro Werktag lt. Therapieplan (Blutdruckmessungen & Injektionstherapien sind im Kurhaus zu bezahlen)
- kostenlose Nutzung von Schwimmbad, Sauna, Whirlpool & Fitnessraum

Hotel Ikar Centrum



Zimmer mit DU/ WC, Föhn, TV, Telefon, Radio, Balkon

Frühbucherpreis*
ab **499 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- 7x Übernachtung inkl. HP in Buffetform - Arztgespräch inkl. Festlegung des Therapieplans - Bei Buchung der Verlängerungswoche sind folgende Leistungen inkludiert: zusätzl. Arztgespräch am Ende des Aufenthaltes - 2 Kuranwendungen gesamt pro Werktag (Mo.-Fr.) lt. Therapieplan

Kurhaus Nad Parsceta



moderne Zimmer mit DU/ WC, TV, Telefon, Balkon

Frühbucherpreis*
ab **429 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- 7x Übernachtung inkl. AJ Light* - 1 Arztgespräch inkl. Festlegung des Therapieplans - 3 Anwendungen pro Werktag & 1 Teekur pro Werktag mit Blutdruck- & Gewichtsmessung lt. Therapieplan
- *Zuschlag AJ (Light): Getränke zu den Mahlzeiten + zusätzlich Kuchen zum Nachmittag 69,- € p.P.

Neu im
Programm!

Frühbucherpreis
ab **624 €**

7 Tage 10.03. - 16.03.24

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- Abholung ab Wohnort gratis!
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 6x Übernachtung im 4* Hotel Vital in Zreče
- 6x Frühstücksbuffet
- 6x Feinschmecker Abendessen in Buffet Form
- Willkommensgetränk zur Entspannung & Erfrischung bei der Ankunft
- 3x Eintritt in das Saunadort
- Bademantel für die Zeit des Aufenthaltes
- inkl. 25,- € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

SCHNUPPERKUR IN SLOWENIEN

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise
2-6 Kur- und Well-
7 Heimerreise

Diese Ausflüge sind bereits
inklusive:

- Unbegrenzter Eintritt in die Thermalbäder
- Musikalische Unterhaltung (DL, Fr, Sa)
- Hotelanimation nach Jahreszeit

Erholung
pur!



KURURLAUB IN SWINEMÜNDE

8 Tage 10.02. - 17.02.24 8 Tage 16.03. - 23.03.24
8 Tage 17.02. - 24.02.24 8 Tage 23.03. - 30.03.24
8 Tage 24.02. - 02.03.24 8 Tage 30.03. - 06.04.24
8 Tage 02.03. - 09.03.24 8 Tage 06.04. - 13.04.24
8 Tage 09.03. - 16.03.24

Bei allen Hotels immer mit dabei:

- Abholung ab Wohnort gratis! - Fahrt im modernen Reisebus - Bordbegleitung oder 2 Fahrer - inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Hotel Drei Inseln



moderne Zimmer mit DU/ WC, TV, Telefon - ca. 500m vom Ostseestrand entfernt

ab **709 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- 7x Übernachtung / HP - Arztgespräch & Festlegung des Therapieplans - 2 Kuranwendungen pro Werktag gemäß Therapieplan (Mo.-Fr.) - Nutzung des Indoor Sandstrandes „Sabbia med“ zum Tanken von Vitamin D
- kostenlose Nutzung von Hallenbad, Whirlpool Sauna

Hotel Villa Delfin & Spa



moderne Zimmer mit DU/ WC, TV, Telefon - ca. 650m vom Ostseestrand entfernt

ab **634 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- 7x Übernachtung / HP - Arztgespräch mit Festlegung des Therapieplans - 2 Kuranwendungen pro Werktag (Mo.-Fr.) - 1 Teilmassage pro Woche - Nutzung des Hallenbades und der Sauna während der Öffnungszeiten - 10% Rabatt auf ausgewählte zusätzliche Anwendungen & Massagen

Hotel Hamilton



moderne Zimmer mit DU/ WC, TV, Telefon - ca. 500m vom Ostseestrand entfernt

ab **737 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- 7x Übernachtung/ VP davon 1x/ Woche Abendessen mit Live-Cooking - alkoholfreie Getränke zu den Mahlzeiten inkl. - Med. Konsultation & Festlegung des Therapieplans - 2 Kuranwendungen pro Werktag gemäß Therapieplan (Mo.-Fr.) - Nutzung der Badelandschaft sowie Fitnessraum

Hotel West Baltic Resort & Spa



Zimmer mit DU/ WC, TV, Klimaanlage, ca. 16 m²

ab **634 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- 7x Übernachtung/ HP - alkoholfreie Getränke zu den Mahlzeiten inkl. - Medizinisches Beratungsgespräch & Festlegung des Therapieplans davon eine klassische Teilmassage - 2 Kuranwendungen pro Werktag (Mo.-Fr.) - Nutzung von Hallenbad & Saunawelt - Wassergymnastik (nach Verordnung)



BADEVERGNÜGEN AN DER KROATISCHEN ADRIA

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise/ Check-in
2-8 Badevergnügen
9 Heimerreise



MASLINICA HOTELS & RESORTS**** in Rabac

Termine:	Frühbucherpreis DZ Standard p. P. *bis 31.01.24 **bis 15.06.24	Reisepreis DZ Standard p. P. *ab 01.02.24 **ab 15.06.24	Zuschlag DZ (Meerseite)	EZ-Zuschlag	Zuschlag DZ Einzelnutzung (Meerseite)
27.05. - 04.06.24	699,- €*	749,- €*	140,- €	150,- €	399,- €
04.06. - 12.06.24	739,- €*	789,- €*	140,- €	150,- €	399,- €
12.06. - 20.06.24	739,- €*	789,- €*	140,- €	150,- €	399,- €
20.06. - 28.06.24	798,- €*	848,- €*	168,- €	168,- €	432,- €
28.06. - 06.07.24	798,- €*	848,- €*	168,- €	168,- €	432,- €
06.07. - 14.07.24	893,- €*	943,- €*	168,- €	168,- €	432,- €
14.07. - 22.07.24	893,- €*	943,- €*	168,- €	168,- €	432,- €
22.07. - 30.07.24	964,- €**	1.014,- €**	168,- €	168,- €	432,- €
30.07. - 07.08.24	964,- €**	1.014,- €**	168,- €	168,- €	432,- €
07.08. - 15.08.24	964,- €**	1.014,- €**	168,- €	168,- €	432,- €
15.08. - 23.08.24	893,- €**	943,- €**	168,- €	168,- €	432,- €
23.08. - 31.08.24	798,- €**	848,- €**	168,- €	168,- €	432,- €
31.08. - 08.09.24	739,- €**	789,- €**	140,- €	150,- €	399,- €
08.09. - 16.09.24	739,- €**	789,- €**	110,- €	126,- €	349,- €
16.09. - 24.09.24	649,- €**	699,- €**	75,- €	134,- €	315,- €
24.09. - 02.10.24	649,- €**	699,- €**	75,- €	134,- €	315,- €



Frühbucherpreis
ab **649 €**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE

- Abholung ab Wohnort gratis!
- Fahrt im modernen Reisebus
- 8x Übernachtung/ HP im Hotelkomplex Maslinica****
- 1 Getränk zum Abendessen inklusive (Rot-, Weißwein 0,25l, Bier 0,2l, Saft 0,2l oder Mineralwasser)
- Abendunterhaltung
- deutschsprachige Reiseleitung im Hotel
- Kurtaxe
- inkl. 25,- € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

LANG Reisen

Friedenplatz 1
Chemnitz
Tel.: 0371 43318533

LANG Reisen

Wolkensteiner Str. 2A
Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733 5969990

Buchungs-Hotline

Tel.: 03774 1396410
Mo. - Fr. 09.00 - 17.30 Uhr

...und natürlich auch
in jedem guten
Reisebüro in Ihrer Nähe!

NEU! Ihr schnellster
Weg zu LANG Reisen:
Unser WhatsApp-Kanal

Einfach QR-Code scannen,
Nummer abspeichern und schon
erreichen Sie uns für Buchungen
und Fragen unmittelbar (Mo-Fr).



Schreibe uns
über WhatsApp

+4937742694205

© 2023/24 - WhatsApp über SuperApp

Mehr Infos auch unter
www.lang-reisen.com

Folgen Sie uns auch auf den
bekanntesten Social Media Kanälen!

